FLUGHAFENVERBAND ADV

Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen

ADV-PRESSEMITTEILUNG Nr. 23/2019

Berlin, 16. Oktober 2019

Bundeskabinett beschließt Erhöhung der Luftverkehrsteuer – Schädlich für den Luftfahrtstandort Deutschland und für den Klimaschutz

Flughafenverband ADV kritisiert die Erhöhung der Ticketsteuer, die zur Finanzierung der Mehrwertsteuersenkung der Deutschen Bahn dienen soll. Für den Fachverband ist die Erhöhung der Luftverkehrsabgabe auch in ihrer Intention nicht nachvollziehbar. So bekennt sich die Luftverkehrsbranche seit Jahren zu ihrer ökologischen Verantwortung. Die Flughäfen investieren Milliarden in modernste ökologische Technologien und haben sich frühzeitig das Ziel gesetzt, bis 2050 emissionsfrei zu sein.

ADV-Hauptgeschäftsführer Ralph Beisel dazu: „Die noch stärkere Anhebung der Luftverkehrsteuer wird nicht ohne wirtschaftliche Konsequenzen für den Luftverkehrsstandort Deutschland bleiben. Im harten internationalen Wettbewerb sind solche schwerwiegenden Belastungen der eigenen Industrie eine schwere Hypothek. Auf Kosten der Reisenden und Flughäfen wird Konnektivität eingeschränkt."

Die ADV mahnt vor den langfristigen Konsequenzen: „Die Folge wird sein, dass Flugverbindungen gestrichen werden, Privat- und Geschäftsreisende nicht mehr ihre Reiseziele antreten können. Wenn Anbindungen verloren gehen, hat dies auch Konsequenzen für unsere Beschäftigten. Der Flughafenverband ADV befürchtet, dass immer mehr deutsche Flughäfen in die roten Zahlen geraten. Betroffen von der Steuererhöhung sind nicht nur Airlines und Flughäfen, sie trifft auch mit voller Wucht die an den Flughäfen tätigen Unternehmen, die Tourismuswirtschaft und die heimische Wirtschaft, die auf Flugverbindungen angewiesen sind. Mit bis zu 59,- Euro pro Flugticket erhebt Deutschland damit künftig so hohe Flugsteuern, wie kaum ein anderes Land in der Welt. Nur in Großbritannien und Australien werden noch höhere Abgaben eingenommen. In einem globalen Luftverkehrsmarkt können solche Abgaben aber nicht immer auf den Flugpreis draufgeschlagen werden."

Luftverkehrsteuer verfehlt zusätzlich Klimaschutz-Ziele

Besonders bedauerlich ist, dass die Luftverkehrsteuer auch die klimapolitischen Ziele nicht unterstützt. Eine zielgerichtete Verwendung der Einnahmen aus der Luftverkehrsteuer für die Entwicklung nachhaltiger synthetischer Kraftstoffe wäre der richtige Weg. Damit würden sich die Emissionen senken lassen. „In Zukunft wird der Luftverkehr hauptsächlich um uns herum, also in Europa und der Welt stattfinden. Dem Klima und der Wirtschaft in unserem Land ist damit definitiv nicht geholfen", betont Beisel.

HAUPTGESCHÄFTSFÜHRER
RALPH BEISEL
RECHTSFORM E.V.

SITZ BERLIN
AMTSGERICHT CHARLOTTENBURG
VEREINSREGISTER 2 61 88 B

INFO@ADV.AERO
WWW.ADV.AERO

LANDESBANK BW
BLZ 600 501 01
KONTO-NR. 2 03 78 68

Flughäfen hoffen auf Korrekturen im parlamentarischen Verfahren

Abschließend appelliert der Flughafenverband ADV an die Abgeordneten des Deutschen Bundestags. Im parlamentarischen Verfahren müssen die erforderlichen Korrekturen an der Anhebung der Luftverkehrsteuer vorgenommen werden. Dies betrifft sowohl Umfang als auch Ausgestaltung der Erhöhung.

Kontakt ADV-Pressestelle:

Isabelle B. Polders
Fachbereichsleitung Verbandskommunikation I ADV-Pressesprecherin
Tel.: +49 30 310118-14
Mobil: +49 173 29 57 558
polders@adv.aero

Sabine Herling
Fachbereichsleitung Verbandskommunikation I ADV-Pressesprecherin
Tel.: +49 30 310118-22
Mobil: +49 176 106 28 298
herling@adv.aero

Besuchen Sie uns auf Facebook:
http://www.facebook.com/pages/Flughafenverband-ADV/218595918161954

Über den Flughafenverband ADV:

Als ältester ziviler Luftfahrtverband in Deutschland vertritt die ADV – Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen (ADV) – bereits seit 1947 die Interessen ihrer Mitglieder. Dabei arbeitet die ADV eng mit den Flughäfen in Österreich, der Schweiz und Ungarn zusammen.
Der Flughafenverband ADV setzt sich für einen wettbewerbsfähigen Luftverkehr und moderne, leistungsfähige Flughäfen in Deutschland ein. Das gute Miteinander von Anwohnern und Flughäfen ist der ADV ein besonderes Anliegen.

In allen rechtlichen und wirtschaftlichen Belangen ist die ADV der Berater und Partner von Wirtschaft, Politik und Regionen. Die Facharbeit umfasst zudem die Bereiche Luftsicherheit, Standortentwicklung, Flughafenbetrieb und Flughafeninfrastruktur, vernetzte Verkehrsplanung sowie den Umwelt- und Fluglärmschutz.

* * *

Möchten Sie keine Pressemitteilung mehr von uns erhalten? Dann senden Sie uns bitte eine E-Mail an: presse@adv.aero.